

Budissinische wöchentliche Nachrichten.

No. 47.

Den 21. November 1807.

Mit Königlich Sächsischem allergnädigsten Privilegio.

I. Aus Budissin.

Unser verehrter Mitbürger, Herr Dr. Gottlob Heinrich Ohle, Regimentschirurgus des Freiherrl. von Niesemeuschelschen Infanterieregiments, welcher seit 1793 hier und in unserer Gegend die Heilkunde und die Wundarzneykunst mit gleichglücklichem Erfolge betrieb, verläßt uns gegenwärtig, um nach Dresden zu einer neuen Bestimmung überzugehen: denn Se. Königl. Maj. haben ihn zum Generalstabschirurgus allergnädigst zu ernennen geruhet.

Aus den Lazarethen zu Leipzig und Weissenfels sind über Camenz hier durch nach Schlesien passirt: 1) Reconvallescenten: den 14. d. 23 Mann, den 15. 30, den 17. 14, den 18. 17, den 21. 74 M. Bayern. 2) Aus Schlesien über Löbau: den 14. 14 Mann und 2 Frauen nach Strasburg, desgl. eine Escadron Bayerischer Chevauxlegers, woben Rittmstr. v. Hagenport, 4 Offiz. 197 Mann und 210 Pferde nach Nürnberg; den 16. 10 Mann und 2 Frauen nach Leipzig, den 18. Bayerf. Lieut. Baron v. Zandt nebst 50 Mann u. 114 Pferden nach Bayreuth, desgl. 40 M. und 1 Frau nach Strasburg und 16 M. nach Mastricht, den 21. 54 M. Franzosen. Ferner sind hier durchpassirt: den 14. eine Estafette von Löbau; den 15. ein Franz. Offiz. vom 10ten Husarenreg. u. 2 Bayerf. Offiz. nach Schlesien, ein Franz. Kapitän u. ein Lieut. nach Strasburg; den 16. Bayerf. Kapitän Baron v. Grafenreuth nach München, Franz. Lieut. Durant, 22 M. Oesterreich. Deserteurs, 2 Weber und 2 Franz. Arrestanten nach Breslau; den 17. Bayerf. Kapit. v. Neubronner und Lieut. v. n. Bayern, Franz. Kap. Chaud n. Schlesien, Aug. Major v. Rosenkampf von Görlitz.

II. Aus dem Vaterlande.

Dresden, den 19. Nov. Ihre Königl. Maj. haben noch vor Allerhöchstdero Abreise allergnädigst geruhet, Sr. Excellenz dem Herrn Kabinetminister des Militärdepartements von Terrini das Großkreuz des Militär-St. Heinrichsordens zu ertheilen. — Am Sonntage starb hier der Königl. Sächs. Augenarzt Herr Casamatta am Schlage im hohen Alter.

Dresden, den 10. Nov. Ihre Königl. Maj. haben den bisherigen Oberstlieutenant Höchstdero Ingenieurscorps, Hrn. Mencke, zum Obersten, den Major des Infanterieregiments Prinz Maximilian, Hrn. v. Winkelmann, zum Oberstlieutenant des Infanterieregiments von Low, den Kapitän bey dem Generalstabe, Hrn. v. Vieth u. Golsenau, und den Pagenhofmeister, Kapitän Hrn. v. Zettau, zu Majors avanciret.

In Dresden starb am 12. d. im 82sten Jahre, Se. Excellenz Herr Georg Reinhard Graf von Wallwitz, Sr. Königl. Maj. von Sachsen hochbetrauter wirklicher geheimer Rath und Conferenzminister, Präsident des geheimen Finanzcollegii, und Ritter des Pfälzischen Löwen-Ordens. Der entseelte Leichnam ward am Dienstage Abend auf das Gräfl. Wallwitzische Familien-Stammguth Schweickertshayn zur Beerdigung abgeführt.

Im Staats-Kantonirungs-Quartier Graudenz starb am 2. Octbr. an den Folgen der bey der Belagerung von Danzig erhal-

Aaa